

Geländegutachten(Erweiterung für Gleitsegel)

Seite 1

I. Geländedaten

1. Geländename:	Oberemmendorf
2. Bundesland:	Bayern
3. Regierungsbezirk:	Oberbayern
4. Landkreis:	85072 Eichstätt
5. Gemeinde:	Irfersdorf
6. Koordinaten:	N 48° 59,357 ; O 11° 26,663

II. Antragsteller

1. Name / Firma / Verein:	DFCI e.V. Ingolstadt , Pöppl Reinhard Auf der Hohen Str. 14 92345 Dietfurt
2. Telefon / Fax:	08464 - 8211
3. Auftraggeber:	S.O.
4. Beauftragung am:	03.03.2003
6. Besichtigung am:	10.03.2003

III. Katastereintragungen

Startplätze Gemeinde (Gemarkung) Flurnummer / Flurstück	Oberemmendorf / Irfersdorf Flurstück Nr.:546
2. Landeplatz Gemeinde (Gemarkung) Flurnummer / Flurstück	Unteremmendorf / Kinding Flurstück Nr.:117

IV. Geländeart

1. Hanggelände	X	Schneisse mit Rampe nur für HG und Startplatz für GS
2. Windschleppgelände		

V. Flugsicherung

1. Flugsicherungsmäßige Lage	FIR München, Luftraum G
2. Bemerkungen (z.B. Betriebszeiten):	

Geländegutachten „Oberemmendorf“

Seite 2

VI. Windenschleppgelände

1. Startrichtung(en):	
2. Länge der Schleppstrecke(n):	
3. Breite der Schleppstrecke(n):	
4. Zulässige Ausklinkhöhe:	
5. Hindernisfreiheit ist auf der gesamten Schleppstrecke gegeben:	
6. Beschreibung der Hindernisse:	
7. Bemerkungen:	
8. Schleppsystem:	

VII. Startplatzbeschreibung

1. Koordinaten	N 48° 59,357; O 11° 26,663
2. Startplatzhöhe MSL	520m
3. Startplatzbeschaffenheit	Sand / Erde / Gras
4. Startrichtung	NW
5. Länge:	ca.30m
6. Breite:	ca.20m
7. Neigungswinkel:	ca.30°
8. Hindernisse:	Im Startbereich keine
9. Startabbruch möglich:	Ein Startabbruch ist möglich
10. Sicherung für Zuschauer:	Im Normalfall nicht nötig, falls doch, erfolgt sie durch den Geländehalter, durch Absperrung.
11. Windrichtungsanzeiger:	Ein Windrichtungsanzeiger ist ständig vorhanden
12. Erste-Hilfeausstattung:	Eine Erste-Hilfeausrüstung ist ständig vorhanden
13. Fernmeldeeinrichtung:	Über Handy oder in der nahegelegenen Ortschaft
14. Bemerkungen:	Das Gelände wird seit mehr als 20 Jahren mit Hängegleitern befliegen(Startrampe), der Startplatz wurde erweitert, so dass auch Gleitsegel starten können.

VIII. Flugstreckenbeschreibung

1. Sichtverbindung Start- Landeplatz:	Ist gegeben
2. Höhendifferenz:	160m
3. Flugstreckenlänge:	Ca. 1,2km
4. Rechnerische Gleitzahl:	~7
5. Hindernisse:	Bäume und Büsche
6. Notlandeplätze :	Am Fuße des Hanges
7. Bemerkungen:	

IX. Landeplatzbeschreibung

1. Koordinaten	N 48° 59,575 ; O 11° 26,201
2. Landeplatzhöhe MSL	360m
3. Landeplatzbeschaffenheit	Wiese
4. Länge:	ca.150m
5. Breite:	ca.150m
6. Landerichtung:	
7. Hindernisse:	keine
8. Platzrunde:	Wird nach Bedarf festgelegt
9. Absperrung für Zuschauer:	Im Normalfall nicht nötig, falls doch, erfolgt sie durch den Geländehalter, durch Absperrung.
10. Windrichtungsanzeiger:	Ein Windrichtungsanzeiger ist ständig vorhanden
11. Erste-Hilfeausstattung:	Eine Erste-Hilfeausrüstung ist ständig vorhanden
12. Fernmeldeeinrichtung:	Über Handy oder in der nahegelegenen Ortschaft
13. Bemerkungen:	Der Landeplatz grenzt an die Altmühl.

Geländegutachten „Oberemmendorf“

Seite 4

X. Geländespezifische Auflagen

Auflagen:	Weil es sich um einen Schneisenstartplatz handelt, muss ein sicherer Start auch bei Windstille möglich sein (siehe Protokoll Geländegutachtertreffen 09.02.01 in Wiesensteig). Deshalb muss der Startbereich so hergerichtet werden dass das möglich ist.
-----------	---

XI. Schlußbeurteilung

Das begutachtete Gelände ist mit oben aufgeführten Auflagen	für Hängegleiter	für Gleitsegel
1. für die Grundausbildung:	☐ geeignet ☐ nicht geeignet	☒ geeignet ☐ nicht geeignet
2. für die Höhenflugausbildung:	☐ geeignet ☐ nicht geeignet	☒ geeignet ☐ nicht geeignet
3. für Inhaber des beschränkten Luftfahrerscheins:	☐ geeignet ☐ nicht geeignet	☒ geeignet ☐ nicht geeignet
4. für Inhaber des unbeschränkten Luftfahrerscheins:	☐ geeignet ☐ nicht geeignet	☒ geeignet ☐ nicht geeignet
5. für Doppelsitzerflüge	☐ geeignet ☐ nicht geeignet	☒ geeignet ☐ nicht geeignet
6. für Windenschlepp	☐ geeignet ☐ nicht geeignet	☐ geeignet ☐ nicht geeignet
7. für Windenschleppausbildung	☐ geeignet ☐ nicht geeignet	☐ geeignet ☐ nicht geeignet
8. für Stufenschlepp	☐ geeignet ☐ nicht geeignet	☐ geeignet ☐ nicht geeignet
9. für GS-Grundausbildung-Winde		☐ geeignet ☐ nicht geeignet

Jede Haftung für Gelände auf Grund dieses Gutachtens ist im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen

Die Geländebesichtigung und Beurteilung wurde unparteiisch und nach bestem Wissen und Gewissen durch den Unterzeichner vorgenommen.

BIBERACH
Ort

10.03.2003
Datum

H. Holzer
Unterschrift

Das Gutachten besteht aus 4 Seiten.

Anlagen: 1 Topographische Karte 1 Flurkarte 1 ICAO Kartenausschnitt 2 Fotos

* EVENTUELL NACH DEM NEUEN LUFTRECHT ?! 1/5

Antrag auf ^{Erweiterung}~~Zulassung~~ von Fluggeländen für Hängegleiter ^{auf}~~und~~ Gleitsegel

I. Geländename Oberemmeldorf

Bundesland Bayern

Regierungsbezirk Oberbayern

Startplatz 1 Bezeichnung Oberemmeldorf

Gemeinde Irferndorf

Startplatz 2

Startplatz 3

Landeplatz 1 Unteremmeldorf

Kinding

Landeplatz 2

Landeplatz 3

Startplatz 1 N 48° 59' 357"

0

11° 26' 663"

Höhe über NN

520 m

Startplatz 2 N

0

Startplatz 3 N

0

Landeplatz 1 N 48° 59' 575"

0

11° 26' 201"

360 m

Landeplatz 2 N

0

Landeplatz 3 N

0

Startplatz

Flur-Nummer

546

Gemarkung

Unteremmeldorf

Eigentümer Name

DFCI e.V. Ingolstadt

Landeplatz

Flur-Nummer

117

Gemarkung

Unteremmeldorf

Eigentümer Name

Konrad Herrler Unteremmeldorf 21

(Für weitere Flur-Nummern Beiblatt verwenden)

Bei zwei oder mehreren Startplätzen gehören zum

Startplatz 1 die Flur-Nummern

Startplatz 2 die Flur-Nummern

Startplatz 3 die Flur-Nummern

Bei zwei oder mehreren Landeplätzen gehören zum

Landeplatz 1 die Flur-Nummern

Landeplatz 2 die Flur-Nummern

Landeplatz 3 die Flur-Nummern

II. Antragsteller Name DFCI e.V. Ingolstadt Pöppel Reinhard

Anschrift Auf der Hohen Str. 14. 92345 Dietfurt

Telefon 08464/8211

(dienstlich)

(privat)

Fax

(dienstlich)

(privat)

Rechtsform DFCi.eV. Ingolstadt

Name Poppl Reinhard (2. Vorsitzender)

Anschrift Auf der Hohen Str. 14 92345 Dieflurt

III. Für das oben bei Abschnitt I beschriebene Fluggelände beantragen wir/beantrage ich beim Deutschen Hängegleiterverband e. V. (DHV) die Erteilung der Außenstart- und -landeerlaubnis für Hängegleiter und Gleitsegel nach § 25 LuftVG

☒ für Hangstarts ☐ für Windenschlepp (bitte ankreuzen)

IV. Wir erklären/ich erkläre zu dem oben bei Abschnitt I bezeichneten Gelände:

- * Alle Eigentümer der bei Abschnitt I genannten Grundstücke sowie die an diesen Grundstücken Berechtigten (z. B. landwirtschaftliche Pächter) haben zugestimmt. Die Benutzung der Wege zu den Start- und Landeplätzen ist gestattet.
- * Derzeit ist kein Zulassungsverfahren nach § 6 oder § 25 LuftVG bei einer deutschen Luftfahrtbehörde anhängig.
- * Bei _____ (Behörde) ist ein Antrag nach ☒ § 6 oder ☐ § 25 LuftVG (ankreuzen) gestellt und bis heute nicht entschieden. Im Fall des § 25 LuftVG soll der DHV das Verfahren übernehmen.
- * Das Gelände wird nicht von anderen Luftfahrzeugarten (auch nicht von Modellflugzeugen) genutzt.
- * Das Gelände wird auch von Luftfahrzeugen _____ (Art) genutzt.
- * Das Gelände ist ~~nicht nach § 6 oder § 25 LuftVG~~ von einer Behörde zugelassen. (Als Drachenfluggelände beim DHV)
- * Das Gelände wird nicht bereits von einem anderen Halter als Hängegleiter oder Gleitsegelgelände genutzt.

V. Diesem Antrag sind als Bestandteil beigelegt:

- * Geländegutachten eines vom DHV anerkannten Geländesachverständigen,
- * topographische Karte (Ausschnitt) Maßstab 1:25000 mit Geländeeintrag,
- * amtlicher Lageplan 1:1500 oder 1:5000 mit Geländeeintrag,
- * gegebenenfalls Beiblatt für weitere Flur-Nummern.

Topographische Karte und Lageplan können dem Geländegutachten beigeheftet sein, die Eintragungen des Geländesachverständigen werden von uns/mir bestätigt.

Ort, Datum Dietfurt 10.03.03

Unterzeichner Name Pöppel Reinhard

Unterschrift







GELÄNDEBLATT

Geländename: Oberemmendorf

Gemeinde: 85110 Kipfenberg

Bundesland: Bayern

Geländehalter: DFC Ingolstadt

Höhendifferenz: 160

Fluggeräte-Art: HG